**Nr.4 Anwendungsfälle**

|  |
| --- |
| **Name:** Pizza erstellen |
| **Kurzbeschreibung:** Ein Kunde konfiguriert seine eigene Pizza. |
| **Akteure:** 1. Kunde, 2. Pizza-Automat |
| **Auslöser:** Ein Kunde möchte eine Pizza erstellen. |
| **Vorbedingung:** Der Kunde muss eingeloggt sein. |
| **Standardablauf:** Der Kunde wählt auf dem Display die Zutaten mit ihren jeweiligen Mengen. Dann benennt er seine Auswahl und klickt auf ‚speichern‘. Der Pizza-Automat ordnet die Auswahl dem Kunden zu. |
| **Ausnahmen:** Mengen der Zutaten zu groß. |
| **Nachbedingung:** Der Pizza-Automat sichert die Auswahl in seiner Datenbank. |
| **Ergebnis:** Eine neue Pizza wurde erstellt und auf dem Konto des Kunden hinterlegt. |
| **Anmerkungen:** keine |

|  |
| --- |
| **Name:** Pizza bestellen |
| **Kurzbeschreibung:** Ein Kunde bestellt eine Pizza, die ihm nach Bezahlung ausgegeben wird. |
| **Akteure:** 1. Kunde, 2. WIESA-Server, 3. Pizza-Automat |
| **Auslöser:** Der Kunde möchte eine Pizza bestellen. |
| **Vorbedingung:** mitunter verpflichtend: einloggen |
| **Standardablauf:** Der Kunde wählt auf dem Display eine Pizza aus. Wenn er eingeloggt ist, kann er auch auf eigene Pizzen zugreifen. Anschließend bezahlt er mit seiner WIESA-Card. Der WIESA-Server überprüft den Kreditrahmen. Reicht er aus, beginnt der Pizza-Automat mit der Bereitstellung und Übergabe der Pizza. |
| **Ausnahmen:** Der Kunde verwendet die falsche Kreditkarte oder sein Kreditrahmen reicht nicht aus. Oder der Pizza-Automat hat nicht die benötigten Zutaten zur Verfügung. |
| **Nachbedingung:** Der Kunde nimmt die fertige Pizza entgegen. |
| **Ergebnis:** Der Kunde hat eine fertige Pizza erhalten. |
| **Anmerkungen:** keine |